

Programm-Leitbild

für

Radio 24

Anwaltskanzlei Dr. Jascha Schneider-M.

Beilage Nr. 23

INHALTSVERZEICHNIS

1.	GEGENSTAND.....	1
2.	GRUNDSATZ.....	1
3.	PROGRAMMAUFTRAG.....	1
4.	PUBLIZISTISCHE GRUNDHALTUNG	3
5.	SCHLUSSBESTIMMUNG	3

Gestützt auf das Redaktionsstatut erlassen der Geschäftsführer und der Programmleiter für die Redaktion („Redaktion“) von Radio 24 („Programm“) das folgende Programm-Leitbild („Leitbild“):

1. GEGENSTAND

Das Leitbild definiert den Programmauftrag und die publizistische Grundhaltung der Redaktion.

2. GRUNDSATZ

Die Programmgestaltung erfolgt in Übereinstimmung mit dem Programmauftrag nach publizistischen Kriterien und unabhängig von politischen, wirtschaftlichen, religiösen, sozialen oder anderen Interessengruppen sowie von persönlichen Interessen.

3. PROGRAMMAUFTRAG

3.1 Das Programm trägt in seiner Gesamtheit zur Bildung und kulturellen Entfaltung, zur freien Meinungsbildung und zur Unterhaltung bei. Es berücksichtigt die Besonderheiten und Bedürfnisse der Kantone und Gemeinden im Versorgungsgebiet.

Zu diesem Zweck stellt die Redaktion während der Hauptsendezeiten sicher, dass die Sendungen des Programms:

- (a) in erster Linie relevante Informationen aus den Bereichen Politik, Wirtschaft, Kultur, Gesellschaft und Sport beinhaltet;
 - (b) umfassend und thematisch vielfältig sind;
 - (c) kontinuierlich über relevante Themen berichten;
 - (d) einen Bezug zum lokal-regionalen Raum aufweisen;
 - (e) eine Vielfalt an Meinungen und Interessen wiedergeben;
 - (f) eine Vielfalt an Personen bzw. Personengruppen zu Wort kommen lassen;
 - (g) die Vielfalt des lokal-regionalen Geschehens des gesamten Versorgungsgebiets widerspiegeln.
- 3.2 Alle Sendungen des Programms müssen die Grundrechte beachten. Die Sendungen haben insbesondere die Menschenwürde zu achten, dürfen weder diskriminierend sein noch zu Rassenhass beitragen noch die öffentliche Sittlichkeit gefährden noch Gewalt verherrlichen oder verharmlosen.
- 3.3 Redaktionelle Sendungen mit Informationsgehalt müssen Tatsachen und Ereignisse sachgerecht darstellen, so dass sich das Publikum eine eigene Meinung bilden kann. Ansichten und Kommentare müssen als solche erkennbar sein.
- 3.4 Die Sendungen dürfen die innere oder äussere Sicherheit des Bundes oder der Kantone, ihre verfassungsmässige Ordnung oder die Wahrnehmung völkerrechtlicher Verpflichtungen der Schweiz nicht gefährden.
- 3.5 Das Programm muss in der Gesamtheit seiner redaktionellen Sendungen die Vielfalt der Ereignisse und Ansichten angemessen zum Ausdruck bringen.
- 3.6 Die Redaktion hat durch die Wahl der Sendezeit oder sonstige Massnahmen dafür zu sorgen, dass Minderjährige nicht mit Sendungen konfrontiert werden, welche ihre körperliche, geistig-seelische, sittliche oder soziale Entwicklung gefährden.
- 3.7 Die Information der Bevölkerung in Krisensituationen ist zu gewährleisten. Dringliche polizeiliche Bekanntmachungen, die für die Aufrechterhaltung der öffentlichen Ordnung und Sicherheit oder für die Sicherheit von Personen unumgänglich sind, sowie behördliche Alarmmeldungen und Verhaltensanweisungen werden unverzüglich ausgestrahlt. Ebenso wird die Öffentlichkeit über Erlasse des Bundes informiert, die nach Art. 7 Abs. 3 des Publikationsgesetzes vom 18. Juni 2004 durch ausserordentliche Veröffentlichung bekannt gemacht werden.

4. PUBLIZISTISCHE GRUNDHALTUNG

- 4.1 Die Redaktion legt Wert auf publizistische Sorgfalt und Qualität. Sie strebt in ihrer journalistischen Tätigkeit Sachkunde, Vollständigkeit, Fairness und Wahrhaftigkeit an. Sie pflegt eine präzise, anschauliche Sprache und sorgt für eine nutzergerechte Gestaltung.
- 4.2 Die Redaktion legt Sachverhalte offen dar, setzt sich mit kontroversen Themen auseinander, berichtet kritisch insbesondere über das Verhalten von Unternehmungen, Verwaltungen und Institutionen und trägt in dieser Funktion dazu bei, dass die jeweils Verantwortlichen nach rechtlichen und ethischen Grundsätzen handeln.
- 4.3 Es ist Aufgabe der Redaktion, komplexe Sachverhalte verständlich zu machen, und einen konstruktiven Beitrag zum Verstehen gesellschaftlicher, kultureller, politischer, wirtschaftlicher und ökologischer Probleme und Zusammenhänge zu leisten, so dass sich das Publikum seine eigene Meinung bilden kann.
- 4.4 Das Programm respektiert im Rahmen demokratischer Entscheidungsprozesse die Meinungsvielfalt. Gegenüber unterschiedlichen Meinungen ist die Redaktion abwägend, offen und tolerant. Extremistischen Haltungen steht die Redaktion besonders kritisch gegenüber.
- 4.5 Die Redaktion bemüht sich stets um einen unabhängigen Standpunkt. Sie deutet und ergänzt Sachinformation durch vertiefende Hintergrundberichte und kommentierende Beiträge und fördert die politische Kultur.
- 4.6 Das Programm vermittelt einen Überblick über Aktualitäten und Zeittendenzen. Es bietet seiner Hörerschaft kulturelle Veranstaltungshinweise und andere Dienstleistungen für die verschiedenen Lebensbereiche.
- 4.7 Die Redaktion ist dynamisch und reagiert rasch und überlegt auf die gesellschaftlichen und politischen Veränderungen. Dies setzt einen flexiblen und effizienten Einsatz der personellen, finanziellen und technischen Mittel voraus.
- 4.8 Das Programm fördert Schweizer Musik und Kulturschaffende.

5. SCHLUSSBESTIMMUNG

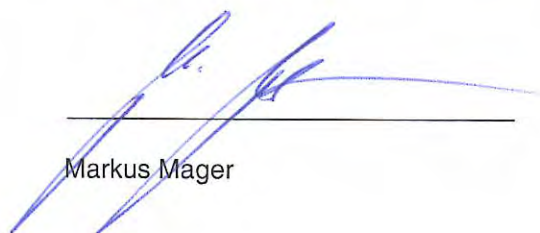
Das vorliegende Leitbild wurde am 30. November 2007 erlassen und an diesem Datum in Kraft gesetzt.

Der Geschäftsführer:



Andreas Meili

Der Programmleiter:



Markus Mager

Nur für den internen Gebrauch

News Redaktion Radio 24

Radio 24 News - Die besten und spannendsten News

Allgemein

Was ist eine 24-News?

Ortsmarke

Lead-Satz

News-Aufbau

Quellenbezug

Wann reicht Kurz-News, wann Aufsprecher, wann O-Ton

Bulletin-Gestaltung

Bulletin-Schlagzeilen

Kurznews-Schlagzeilen

Schreib- und Lesart

Zahlen und Masse

Eckdaten

Themenanrisse

An-Moderationen

Allgemein:

Die stündlichen News sind für Radio 24 von grosser Bedeutung. Sie sind das eigentliche Herzstück, die Pulsader der Info-Redaktion.

-Wenn im Grossraum Zürich etwas passiert, weiss der Búezer in Schwamendingen, der Banker beim Paradeplatz, der SVP-Gemeinderat im Spenglergeschäft, die Beamtin im Gleichstellungsbüro bis hin zur Polizeidirektorin, aber auch die lokalen Agenturen, sowie die Mitbewerber, dass Radio 24 darüber schnell, umfassend und fair informiert.

-Die R24-News bieten kontinuierliche, sachgerechte Information, schaffen Hörerbindung und sind folglich auch von kommerzieller Bedeutung.

- R24 ist auch deshalb die Nummer 1 in Zürich, weil die News von Profis verständlich geschrieben werden. Sie werden zudem in korrektem Deutsch und perfekter Aussprache gelesen.

News bei Radio 24 haben „Agentur-Charakter“. Das heisst, höchste Priorität hat die Aktualität, der Newswechsel von Stunde zu Stunde ist dementsprechend hoch. Eine Radio 24-News ist kurz, knapp und verständlich formuliert. Wir bauen die News-Meldung nicht chronologisch auf, sondern nach Wichtigkeit des Ereignisses.

Ortsmarke und Leadsatz geben dem Hörer eine wichtige Orientierungshilfe und die erste wichtigste Information mit.

Der News-Redaktor entscheidet mehrmals stündlich, welche Nachrichten er aus Agenturen, Polizeimitteilungen, Hörfeldmeldungen, zu News verarbeitet.

Dabei orientiert sich der Redaktor an Zürich (unsere Hörfelderschaft). Das heisst aber nicht, dass relevante nationale und internationale Ereignisse ausgeklammert werden.

Was ist eine 24-News?

Zentrale Kriterien für die Auswahl sind Aktualität, Neuigkeitswert, Wichtigkeit, Bedeutung, Ausmass, Konsequenzen, Folgen, Brisanz, Publikumsinteresse bzw. Betroffenheit.

Was heisst dies konkret?

Wir gehen von Zürich aus und grenzen die News in 4 (unsichtbare) Radian ein. Stadt Zürich, Grossraum Zürich, Schweiz, Ausland

Stadt Zürich: Wir berichten über alles ungewöhnliche, unvorhersehbare, spannende das in der grössten Schweizer Stadt passiert. Politische Entscheide, Tote, Quartierknatsch, Polemik um die alltäglichen Probleme und Sorgen, (Abfallentsorgung, provokative Werbeplakate, Sicherheitsgefühl) Verkehrsunfälle mit Verletzten. Wir vermitteln dem Hörer, wenn etwas in der Stadt passiert. Nach dem Motto: Hier werde ich informiert.

Grossraum Zürich: Dazu wird unser Empfangsgebiet und Anschluss-Regionen gezählt (Kanton ZH, AG, SZ, ZG sowie Obersee-Region (Rapperswil, Jona, Uznach)), sowie Teile TG und SH. Die Kriterien sind ähnlich wie Stadt Zürich, hingegen sind wir bei Bagatell-Einbrüchen, Diebstählen, und Verkehrsunfällen weit zurückhaltender. Faustregel: Nur Unfälle mit mind. Schwerverletzten.

Schweiz: Wir vermelden alles was von nationalem Interesse und/oder für den Standort Zürich von Relevanz ist. Obwohl wir eine Flut von Polizeimeldungen aus diversen Kantonen erhalten, sind Verkehrsunfälle ohne Todesfolgen, Einbrüche, kleinere Brände ausserhalb unseres Empfangsgebietes keine Meldungen. Damit verspielen wir unsere News-Relevanz.

Ausland: Wir sind deutlich zurückhaltender als Radio und SF DRS bei der Auslandberichterstattung. Hingegen berichten auch wir über Grossereignisse, Katastrophen aus dem Ausland; dabei ist klar, dass Ereignisse in Nachbarländern einen grösseren Platz in den R24 Bulletins einnehmen, als andere Länder und Regionen.

Wahl der Ortsmarke.

R24 News beginnen weiterhin (bald einzige Radiostation in der Schweiz) mit einer Ortsmarke. Diese gibt dem Hörer bereits eine erste Orientierungshilfe. Vor allem bei Meldungen aus der Region entsteht verstärkte Hörerbindung. Der Wädenswiler hört mehr hin, wenn eine News mit Wädenswil beginnt. Dies bedingt aber auch, dass wir die Ortsmarken logisch anwenden. Meldungen welche den ganzen Kanton betreffen (Statistiken, polit. Entscheide, Wetter, etc.) werden klar mit Zürich betitelt. Bei Ereignissen wie Unfälle, Verbrechen, etc. wird hingegen die Ortsmarke des Tatortes angewendet (Uster, Dübendorf, Winterthur, Wädenswil). Ist das Unglück in einer

nicht kantonsweit bekannten Gemeinde passiert, (Neerach, Buchs, Schneit..) wird die nächstgrössere Ortschaft, im Zweifelsfall der Bezirkshauptort verwendet. Die Regelung gilt auch bei nationalen und internationalen Meldungen. Italien ist nicht immer gleich Rom (Turin, Mailand, Neapel, Palermo) Deutschland nicht nur Berlin und München. Es zählt in erster Linie der Bekanntheitsgrad und/oder die geografische Nähe)

Leadsatz:(Schlagzeilensatz / Meldungsoopener)

Der Leadsatz soll dem Hörer bereits die erste wichtigste Information geben. Er ist nicht zu vergleichen mit einem Zeitungstitel. Im Leadsatz werden keine konjugierten Verben verwendet. Wir arbeiten jedoch in der Regel mit Partizip Perfekt.

Bsp.

Falsch

Zürich: Verletzte Velofahrerin in Schwamendingen nach Messerattacke (von Unbekanntem)

Besser (da präziser und aktueller)

Zürich: Velofahrerin in Schwamendingen von Unbekanntem niedergestochen

Falsch

Zürich: Unbekannter sticht Velofahrerin in Schwamendingen nieder

Teilweise macht auch eine Substantivierung Sinn. Meistens bleibt jedoch die Zeitdefinition auf der Strecke.

Bsp.

Aarau/Bern: Stilllegung von Atomkraftwerk Gösgen wegen zahlreicher Sicherheitsrisiken

Besser

Aarau/Bern: Atomkraftwerk Gösgen wegen zahlreicher Sicherheitsrisiken stillgelegt

Falsch

Aarau/Bern: Atomkraftwerk Gösgen ist wegen zahlreicher Sicherheitsrisiken stillgelegt worden

Bsp.

Bern: Keine Bundessubventionen für Schweizer Fleckvieh-Zucht mehr

Besser

Bern: Streichung von Bundessubventionen für Schweizer Fleck-Vieh-Zucht

Falsch

Bern: Bund streicht Subventionen für Schweizer Fleck-Vieh-Zucht

Auch auf ein Hilfsverb soll verzichtet werden

Bsp.

Bern: Nationalrat will Cannabis-Konsum vollständig legalisieren

Besser

Bern: Nationalrat für vollständige Legalisierung von Cannabis-Konsum

Es gilt bei Radio 24 News: Auch der Leadsatz muss bereits einen „Newswert“ haben

Bsp.

Falsch

Zürich: Unwetterschäden im Kanton Zürich

Richtig

Zürich: Massive Schäden in der Landwirtschaft nach heftigen Unwettern im Kanton

Falsch

Dielsdorf: Frontalkollision in Neerach

Richtig

Dielsdorf: Autofahrerin nach Frontalkollision (mit Lastwagen) in Neerach schwer verletzt

Auf Wiederholungen von Ortsmarke im Leadsatz verzichten Bsp.

Rom: Kandidatur von italienischer Hauptstadt für olympische Sommerspiele 2012

Falsch

Rom: Kandidatur von Rom für olympische Sommerspiele 2012

News-Aufbau:

Eine Radio 24 News ist straff geschrieben. Das heisst: Es wird auf schmückendes Beiwerk und stilistische Ergüsse verzichtet. Keine Dogmatik mit einer maximalen Anzahl von Worten – Radio 24 News haben auch einen Rhythmus. Aber: Je länger der Satz desto unverständlicher. Im weiteren sind Einschübe verboten.

Jede Meldung ist in Form einer Pyramide aufgebaut. Das heisst: Das wichtigste und aktuellste steht im ersten Satz. Danach folgen Präzisierungen und am Schluss Hintergründe. So kann jede Meldung vom Schluss bis zum ersten Satz gekürzt werden, ohne dass ihr wichtigster Nachrichtengehalt verlorengeht.

Der erste News-Satz steht im Perfekt, Präsens oder Futur. Dies schafft Unmittelbarkeit und direkte Ansprache. Imperfekt nimmt den Schmiss und die Aktualität. Deshalb ist die Anwendung des Imperfektes im 1. News-Satz verboten!!! Die nachfolgenden Sätze werden in der Regel im Imperfekt geschrieben. Bei laufenden Ereignissen selbstverständlich auch im Präsens.

Bsp:

Zürich: Massive Schäden in der Landwirtschaft nach heftigen Unwettern im Kanton

Die Schadenssumme beläuft sich nach Angaben der Kantonspolizei auf gegen 2 Millionen Franken. Allein im Zürcher Oberland sind Schadensmeldungen in der Höhe von gegen 500-tausend Franken eingegangen. Wie die Forschungsanstalt Wädenswil mitteilte, wurden zahlreiche Obstkulturen zerstört. Die heftigen Gewitter von gestern abend wurden gebietsweise von starken Hagelschlägen begleitet. Die Hagelkörner erreichten teilweise die Grösse eines Pingpongballs.

Falsch:

Zürich: Massive Schäden in der Landwirtschaft nach heftigen Unwettern im Kanton

Bei den gestrigen Gewittern wurden zahlreiche Obstkulturen zerstört. Die Hagelkörner erreichten teilweise die Grösse eines Pingpongballs. Nach Angaben der Kantonspolizei sind dadurch Schäden in der Höhe von gegen 2 Millionen Franken entstanden. Allein im Zürcher Oberland.....

Bsp:

Zürich: Stadträtin Esther Maurer über Frauen-Po-Sujet von polizeilicher Präventions-Kampagne verärgert.-

Laut Recherchen von Radio 24 ist die Polizeivorsteherin über die umstrittene Sujetwahl der Velo-Präventions-Kampagne nicht informiert worden. Dieses zeigt einen Frauenpo in engen Jeans auf einem Velosattel. Ob das Sujet zurückgezogen wird, ist noch nicht klar. Das Plakat wurde von der IG Velo und in feministischen Kreisen als sexistisch kritisiert. Die Stadtpolizei will nächste Woche mit diesem und 3 weiteren Plakatsujets eine Velo-Fairnesskampagne starten. Vor 3 Wochen liess Polizeivorsteherin Maurer eine Plakatwerbung auf öffentlichem Grund aus sexistischen Gründen verbieten. Dabei warb ein weibliches Model mit gespreizten Beinen in einem Bikini für eine Modeboutique.

Falsch:

Zürich: Stadträtin Esther Maurer über Frauen-Po-Sujet von polizeilicher Präventions-Kampagne nicht informiert.-

Das Sujet zeigt einen Frauenpo in engen Jeans auf einem Velosattel. Das Plakat soll im Rahmen der neuen Velo-Fairness-Kampagne der Stadtpolizei ab nächster Woche öffentlich aufgehängt werden. Die IG Velo und feministische Kreise kritisierten das Sujet als sexistisch. Polizeivorsteherin Maurer liess vor 3 Wochen ein Werbepublikum aus sexistischen und frauenverachtenden Gründen auf öffentlichem Grund verbieten. Dabei handelte es sich um ein Model welches mit gespreizten Beinen für eine Modeboutique wirbt. Wie Recherchen von Radio 24 ergaben, ist Maurer über die Sujetwahl der Velo-Fairness-Kampagne nicht informiert worden. Ob das Sujet zurückgezogen wird ist noch unklar.....

Zürich: Vespafahrer im Kreis 4 in Lichtsignalanlage geprallt und getötet.-

Der Selbstunfall hat sich kurz vor Mitternacht ereignet. Wie die Stadtpolizei auf Anfrage erklärte, ist der genaue Unfallhergang noch nicht klar. Der 35-jährige Rollerfahrer war auf der Langstrasse in Richtung Limmatplatz unterwegs. Dabei soll er vor der Bahnunterführung ohne abzubremesen frontal in den Kandelaber gefahren sein. Der Mann erlag seinen Verletzungen noch auf der Unfallstelle.

Falsch:

Zürich: Vespafahrer im Kreis 4 in Lichtsignalanlage geprallt und getötet.-

Der Selbstunfall ereignete sich kurz vor Mitternacht. Wie die Stadtpolizei auf Anfrage erklärte, ist der genaue Unfallhergang noch nicht klar.....

Wädenswil: Eine halbe Million Sachschaden nach Käsereibrand.-

Das Feuer ist kurz vor mittag ausgebrochen. Es befand sich niemand in der Käserei. Gemäss Angaben der Kantonspolizei ist die Brandursache noch unklar. Wegen der Löscharbeiten musste der Verkehr durch Wädenswil grossflächig umgeleitet werden. Es kam zu massiven Staus im Mittagsverkehr.

Falsch:

Wädenswil: Eine halbe Million Sachschaden nach Käsereibrand.-

Das Feuer brach kurz vor mittag aus. Es befand sich niemand in der Käserei.....

Quellenangabe/Quellenbezug:

Kurz und bündig. In der Regel verfügt jede News über eine Quellenangabe. Dies gilt auch für Polizeimeldungen. Unabdingbar ist dies bei sogenannten Reporterphonen. Wenn Radio 24 aufgrund von Augenzeugenberichten ein Ereignis meldet, muss dies abgesichert sein. (Gemäss Augenzeugenberichten, Verkehrsteilnehmer, Kantonspolizei, etc...)

Wir zitieren konsequent andere Medien für ihre Geschichten. Es gilt aber: Aeusserste Zurückhaltung. Wir nehmen nicht jede Geschichte im Tages-Anzeiger oder der NZZ auf. Wenn zitiert wird, geschieht dies sogenannt versteckt. Zitate in den ersten beiden Nachrichtensätzen sind verboten.

In Beiträgen sind Zitate in der Regel nicht nötig.

Sonderregelung: Elektronische Medien werden nur einmal zitiert. Alte Abmachung, welche vor allem wegen und mit ehemaligem Radio Z (heute Energy) getroffen wurde.

Kurz-/Lang-/O-Ton-News Wann senden wir O-Töne in den News?

In der Regel ist die Aufmacher-News länger als die anderen. Dies gilt auch für die Kurzbuletins.

Verkehrsunfälle und Kleinkriminalität aus der Region sind in der Regel Kurznews.

News aus eigenen Radio 24 Geschichten werden in der Regel in den Hauptbulletins mit einem O-Ton aufgewertet. Dies ist aber kein Muss. Manchmal gibt eine

"trockene" lange News mehr her als irgend ein Gestotter eines Interviewten. Mit O-Tönen von Polizesprechern sind wir sehr zurückhaltend geworden. Dies ist richtig so. Das heisst aber nicht, dass bei einem schweren, spektakulären Unfall nicht ein O-Ton

Platz haben kann. Hingegen kann auch hier ein Aufsprecher (Aufsager, Studio-O-Ton) eines Radio 24 Redaktors das nötige Gewicht geben.

Maximale Hauptlänge der Töne:

-reiner O-Ton 20 bis max. 25 Sekunden

-Aufsprecher (Studio-O-Ton) max. 30 Sekunden

-gestalteter Aufsprecher max. 30 Sekunden

News mit O-Tönen senden wir hauptsächlich in den Hauptbulletins:

Mo – Sa	So
06.00	08.00
07.00	10.00
08.00	12.00
12.00	17.00
17.00	18.00
18.00	23.00
23.00	

In den anderen Bulletins werden O-Töne bei wichtigen News verwendet. Die Ausstrahlung von O-Tönen in den Kurzbulletins wird zuvor zwingend mit dem Tagesleiter abgesprochen.

Bulletin-Gestaltung:

Die Längen der einzelnen Bulletins sind im News-Ablauf festgehalten.

Bei R-24 Bulletins gilt: Die wichtigste News kommt zuerst. Diese bestimmt auch, ob mit Region, Schweiz oder Ausland aufgemacht wird. Danach gilt die geografische3-Radien Regel. Diese Reihenfolge kann aber nach Prioritäten variieren.

Folgende Abläufe sind möglich:

1. Meldung Bern	1.Schlagzeile
2. Meldung Bern	
3. Meldung Winterthur	2.Schlagzeile
4. Meldung Zürich	
5. Meldung Berlin	3.Schlagzeile

oder

1. Meldung Zürich	1.Schlagzeile
2. Meldung Winterthur	
3. Meldung Bern	2.Schlagzeile
4. Meldung Bern	3.Schlagzeile
5. Meldung Berlin	

Bei sämtlichen News wird die Newsgewichtung mit 3 Schlagzeilen gemacht.

Bei den Tageszusammenfassungen *News vom Tag* (18 Uhr Bulletin) sind auch zwei (notfalls gar 3) Top-News möglich. Dann gilt: die letzte der Top-News bestimmt die geografische Folge.

1.Winterthur	Schlagzeile
2.Bern	Schlagzeile
3.Berlin	Schlagzeile
4.Jerusalem	
5.Uster	
6.Zürich	

Bulletin-Schlagzeilen

Alle Bulletins sowie die News vom Tag werden jeweils mit 3 Schlagzeilen versehen. Sie sollen den Hörer auf das News-Bulletin „gluschtig“ machen. Wir verkaufen also unsere Bulletins mit den Headlines. Diese werden so zugespitzt wie möglich. Aber auch hier gilt: Wahrheit vor Originalität.

Die Schlagzeilen bestehen aus einem einzigen Schlagzeilensatz. Auf ein Schlagwort wird verzichtet. (Partizip Perfekt ist möglich). Der Stil lehnt sich am Leadsatz der News an.

Bsp:

Jagd uf dä Saddam Hussein i dä ganze Welt

Gfängnis für Schwiizer Drogedealer z’Thailand

Verwahrig für Wiener Todesengel

Renterin im Alpsteigebiet tödlich verunfallt

13 und 6-er Tramlinie wege Unfall blockiert

Edelwiis i europäischi Schutzcharta ufgnah

Chaos wege Laschtwage-Fahrverbot am Gotthard

Verwüeschtig wege Hagelschäde im Züri Oberland

Regierigswechsel in Schleswig Holstein

FALSCH:

Grosse Fang - Drogedealer im Kreis 4 verhaftet

Chlinni Ernti - Puure über Obschtmengi enttäuscht

Massivs Chaos – Nordring wege Lkw-Kollision lahmgleit

Schlagzeilen-Kurz-News /Radio 24 Up-Date

Auch bei den Schlagzeilen-News gilt: Leadsatz ohne Verben. Danach ein vollständiger Satz mit der nötigen Ergänzung. Maximal 7 Schlagzeilen (inkl. Wetter) minimal 5 Schlagzeilen (inkl. Wetter)

Bsp.

Chaos wege Laschtwage-Fahrverbot am Gotthard. Will dä Bund d’Phase rot verhängt hätt, isch dä Vercher uf dä A2 zämmäbroche.

Massivi Hagelschäde im Züri Oberland. D’Hagelversicherig schätzt d’Schadensumme allei z’ Wald und Fischenthal uf gege 2 Millione Franke.

CDU-Sieg im dütsche Bundesland Schleswig Holstein. D’Christdemokrate löset im nördliche deutsche Bundesland nach über 20 Jahr di rot-grüeni Koalition ab.

Grosserfolg für Zürcher Stadtpolizei gege d'Drogedealer. Di Beamte händ bi dä Verhaftig vo 12 Drogedealer a dä Langstrass rund 5 Kilo Heroin beschlagnahmt.

Magere Ernte-Ertrag bi Obschtpuure. D'Puure rechnet nach erschte Schätzige mit 30% weniger Oepfel und Bire wege Trocheperiode

S'Wetter bis morn zabig: hütt no Sunne pur mit Temperature bis 30 Grad. Morn bringet Regefäll denn än Abchüelig um bis 10 Grad.

Die sogenannten Radio 24 Up-Dates beinhalten lediglich einen Schlagzeilensatz (identisch mit Schlagzeilen in den News Bulletins). Dabei ist zu beachten, dass diese nie identisch mit den Bulletins zur vollen Stunde vor- oder nachher sind.

Bsp.

Chaos wege Laschtwage-Fahrverbot uf Gotthardstrecki wege Phase rot wo verhänt worde isch

Schadenssumme wege Hagel im Züri Oberland uf gege 2 Millione Franke gschätzt

CDU Sieger im dütsche Bundesland Schleswig Holstein – Aus für rot-grüeni Koalition.

Schreib-und Lesart

Die News müssen klar und verständlich sein. Deshalb verzichten wir auf eine möglichst gekünstelte Ausdrucksweise.

Wir verwenden deshalb ausssschliesslich die deutschen Begriffe wo sinnvolle Uebersetzungen bestehen. Damit vermeiden wir auch peinliche Versprecher. Das „Switchen“ zwischen Englisch und Deutsch oder Italienisch und Deutsch birgt nämlich die Gefahr sich zu verhaspeln.

Begriffe wie US-Truppen, US-Präsident werden angewendet, aber deutsch gelesen. Also nicht „JuS-Truppen“.

Bei den Ortsmarken werden die deutschen Namen verwendet:

Neuenburg nicht Neuchâtel

Freiburg nicht Fribourg (keine Verwechslungsgefahr da deutsche Stadt Freiburg im Breisgau)

Sitten nicht Sion

Siders nicht Sierre

Delsberg nicht Delémont

Puntrut nicht Porrentruy

Mailand nicht Milano

Neapel nicht Napoli

Mexiko-Stadt nicht Mexico-City

Guatemala-Stadt nicht Guatemala-City

Neu Dehli nicht New Dehli

Aber:

New York nicht Neu York

Helikopter statt Hubschrauber

Spital statt Krankenhaus

Wirtschaft: Zahlen und Fakten

Radio 24 ist mit sog. Wirtschaftsmeldungen zurückhaltend. Wir vermelden nur Bilanzen und Rechnungsabschlüsse von Unternehmen die bekannt und relevant sind. (CS, UBS, Migros, Coop, ABB, Sulzer) Dabei ist die News-Guillotina bei regionalen Unternehmen

selbstverständlich weniger scharf. Hingegen verzichten wir auf irgendwelche Quartalsrechnungen von irgendeiner mittelmässigen Baufirma. Ausnahmen bilden Wirtschaftsmeldungen mit sogenannten Hiobsbotschaften (Entlassungen, Managementfehler etc.)

Umsatz- Reingewinn- und Verkaufszahlen runden wir. 75,6 Mio Franken Reingewinn ist rund 75 Mio oder allenfalls 76 Mio.

1052 Arbeitslose sind über 1000 Arbeitslose

Radio 24 rechnet sämtliche Währungen um. Auch Euro, engl. Pfund und US-Dollar.

Bsp:

Bei einem Einbruch in eine Bijouterie in München ist Schmuck von umgerechnet rund 10 Millionen Franken gestohlen worden.

Themenanrisse

Damit verkaufen wir unsere Radio 24-Stories. Die Anrisse sollen kurz, knapp, zugespitzt und verlockend sein. Sie werden immer nach dem gleichen Muster aufgebaut. 1. Satz mit den Fakten – danach Antwortsatz mit was, wie, warum, wenn, wo.

Dies gilt sowohl für die Themenanrisse des Tagesleiters um Viertel vor Info sowie für die Bulletins.

Bsp:

Dä Abstieg vo dä Familie Kopp - warum di ehemalig Bundesrätin nach em Huusverkauf am Züriberg jetzt au ohni Personal muess uscho

Superleague statt Nati A, Challenge League statt Nati B - was mer sich bim Fuessballverband vo dä Modernisierig erhofft

Hitzewelle ohni End i dä Schwiiz – wenn jetzt sogar s'Brötli im Wald verbotte wird.

Beitrags-Anmoderationen:

Auch bei den Anmoderationen zieht sich der unverwechselbare Radio 24 Leadsatz durch. Um knackig anzuteasen, beginnen wir die Regel mit einem Schlagzeilensatz.

Bsp:

Schon die dritte Hitzewoche in Serie: So sehr man sich die warmen Tage gewünscht hat, so sehr hoffen jetzt immer mehr auf eine Abkühlung. Das tropische Wetter geht sogar soweit, dass das Bräteln unter freiem Himmel jetzt behördlich verboten werden soll. Der Giovanni Marti berichtet:

Bsp:

Wieder Rammbock-Einbruch in Zürcher Bijouterie. Jetzt wollen die Uhren- und Goldschmiede nicht mehr länger zuschauen. Sie fordern vom Stadtrat endlich Massnahmen. Wie diese aussehen sollen weiss Andrea Wenger:

Sport:

siehe separates Memo von Peter Schnyder

Eckdaten für News:

Radio 24 hat eine Profi-News-Redaktion. Der diensthabende Redaktor weiss aus den hunderten von Meldungen zu selektionieren und zu gewichten.
Trotzdem können folgende Eckdaten nützlich sein um die Radio 24 News-Identifikation zu verstärken.

Unfälle / Verbrechen:

auf Stadtgebiet. (tiefe News-Schwelle)

Alle Unfälle mit Schwerverletzten, alle Todesopfer (exkl. Suizid, natürliche Todesfolgen)

Einbrüche mit Beute ab 50-tausend Franken zwingend.

Drogendelikte und Handtaschendiebstähle nur bei Relevanz.

auf Kantons/Regionsgebiet:

Unfälle nur mit Schwerverletzten (oder spektakulär), alle Todesopfer (exkl. Suizid, natürliche Todesfolgen)

Einbrüche: Erst ab 50-tausend Franken (Betroffenheitsgrad bei Bagatell-Einbrüchen zu gering)

Brände: Erst ab 50-tausend Franken Sachschaden

Schweizweit:

Nur tödliche Verkehrsunfälle, (Romandie, Tessin erst ab 2 Toten oder besonders spektakulär)
hingegen: Berg- Ski-Bade-Tote in der Schweiz melden wir immer.

Brände: Ab Millionenschaden

Ausland:

benachbartes Ausland wird höher gewichtet als restliche Welt. Hier gilt: Ereignisse in Ländern und Regionen, welche dem Schweizer bekannt sind (Ferienziel etc.) finden schneller in Radio 24 News statt, als die klassischen Todesmeldungen aus China, Indien, Kaukasus.
Bsp: Verkehrsunfall mit 10 Toten in Italien ist eine Radio 24 Meldung. 30 Tote in Indien hingegen nicht.

Alte Radio 24 Regel: Ab 50 Toten ist jede Katastrophe (ohne geografische Einschränkung) eine Radio 24 News wert.

Katastrophe mit 100 Todesopfern – zwingend eine Radio 24 News.

Dienstesätze Info Redaktion 24

Die RedaktorInnen sind jederzeit über das aktuelle Geschehen informiert. Sie haben bei Arbeitsbeginn die wichtigsten Zeitungen gelesen (Tages-Anzeiger, NZZ, Blick, Tagblatt, 20 Minuten) sowie News-TV-Sendungen (Tele Züri-News, Tagesschau, 10 vor 10) gesehen.

Grundsätzlich gilt: Die Radio 24 Info-Redaktion schläft nie. Permanent sind zwei TV-Geräte eingeschaltet (CNN und aktueller Teletext).

Sämtliche im Dienst eingeteilte Personen (News-Dienst und Reporter) haben stets MD vollausgerüstet (aufgeladene Akkus) dabei, sowie Handy mit aufgeladenem Akku auf Mann/Frau.

Auch während der Freizeit (Ausnahme Ferien) müssen Radio 24 Info-Mitarbeiter in Notfällen erreichbar sein. Deshalb müssen sämtliche Handys mit Combox ausgerüstet sein. Diese muss von Zeit zu Zeit abgehört werden.

Nachfolgend detailliert die Pflichten der einzelnen Schichten

Montag bis Freitag

Früh (04:00 bis 13:00)

Der Früh-Mitarbeiter erkundigt sich immer am Abend zuvor telefonisch auf der Redaktion über das Newsgeschehen. Bei Dienstantritt schaltet er die beiden TV-Geräte ein (CNN oder je nach Aktualität Frühstücks-TV ARD/RTL oder aber der jeweilige Sender aus dem betroffenen Land und aktuelle Teletext-Seite 104). Er hört die Frühnachrichten um 04:00 und 05:00 auf Radio DRS 1. Zudem ist es Pflicht um 06 Uhr die ausführlichen News auf DRS1 (heute morgen) zu hören. Es reicht NRJ um 05:30 zu hören und dann allenfalls um 07 Uhr wieder. Bei Radio Zürisee reicht es die News um 05:55 zu hören (der Sender wiederholt die News in der Regel unverändert bis 09 Uhr).

Er liest die wichtigsten Zeitungen sofern bereits auf der Redaktion vorhanden, kontrolliert News-Ordner von Vorschicht (Spät 17:00 bis 24:00 Uhr Bulletin) und kontrolliert News-Agentur mindestens 8 Stunden zurück. Er erkundigt sich ca. um 5 Uhr bei der Stadtpolizei-Unfallgruppe was in der Nacht vorgefallen ist. Bei Hinweisen auf Ereignisse auf Kantonsgebiet, kontaktiert er auch die Kantonspolizei-Einsatzzentrale (bei prekären Strassenverhältnissen, Unfällen, Bränden etc.) Die Einsatzzentralen geben in der Regel keine O-Töne.

Früh-Dienst liest Hirtenbrief, kontrolliert News und Beitrags-An-Modi des Nachtreporters. Dabei hört er die O-Töne für die News und wenn möglich auch den Beitrag durch. Danach erstellt er News und Schlagzeilen.

Er liest jedes Bulletin mindestens 1 Mal durch.

Nach der Redaktionssitzung (09:00 Uhr) wandelt sich der Früh-Dienst zum Reporter und erstellt einen Beitrag fürs Mittags-Info. Der Früh-Dienst endet mit dem Mittagsinfo um 13: Uhr.

Früh 2 (08:00 – 16:00)

Der Früh 2 wird in Notfällen (nach der Redaktionsleitung) als erste Person informiert und rückt bei Grossereignissen aus. Bei kleineren Ereignissen in den Morgenstunden (Massenkarambolage auf A3, Grossbrand in der Region) kann er auch vom Früh direkt aufgeboden werden. Deshalb ist der Früh 2 ab 03:00 auf Pikett und muss auf der Privat- oder Handy-Nummer stets erreichbar sein (keine Combox!!!)

In Normalfällen beginnt die Schicht um 08:00 Uhr mit dem Holen der Zeitungen am Migros-Kiosk am Limmatplatz. Sie werden im Schnellzugstempo bis 08:50 quergelesen. Danach ordnet er noch vor der Redaktionssitzung sämtliche Zeitungen ein.

Während der Redaktionssitzung präsentiert der Früh 2 spannende Stories aus dem Blätterwald, die er sich aufgeschrieben hat (keine Themen gilt nicht!!) Es ist auch nicht nötig einen Rückblick über gestrige Themen zu präsentieren. Die Presseschau beinhaltet ausschliesslich Eigenstories der Zeitungen.

Nach der morgendlichen Redaktionssitzung wandelt sich der Dienst zu einem reinen News-Dienst. Er wird zuvor vom Früh-Dienst über die Bulletins vom Morgen und die aktuelle Newslage informiert. Der Früh 2 liest um 09:30 erstmals das News-Up-Date.
Die Uebergabe an den Spät-Dienst erfolgt – in Zusammenarbeit mit der Tagesleitung – um 15.50 Uhr. Der Dienst endet mit dem Lesen der 16:00 Uhr News.

Reporter (09:00 – 18:30)

Der Reporter-Dienst beginnt in der Regel mit der Redaktionssitzung. Er kommt eingelezen an die Sitzungen (Tages-Anzeiger, NZZ, Blick, 20 Minuten) und hat die relevanten News-Sendungen am Vorabend gesehen (Tagesschau, 10vor10, Tele-Züri).

Der Reporter bringt in die Redaktionssitzung mindestens 3 Themenvorschläge, welche für das Mittagsinfo zu realisieren sind.

Er realisiert pro Dienst mindestens 2 Beiträge und die dazugehörenden News.

Bei Ausseneinschaltungen liefert er stets das News-Gerüst mit.

Der Reporter kann auch für das Zusammenstellen und Lesen des Sportbulletins um 18:05 Uhr beauftragt werden.

Nach Beendigung seines Beitrages unterstützt er die Redaktion für Checks und schreibt News für den News-Dienst.

Um 18 Uhr 30 endet der Reporterdienst.

Spät (15:30 – 24:00)

Der Spät-Dienst tritt die Schicht eingelezen (Zeitungen) und eingehört (Mittagsinfo 24) an. Das Hören der News um 14:00 und 15:00 Uhr sind Pflicht. Der Spät-Dienst forstet den News-Ordner und die Agenturen bis 12 Stunden zurück!! Um 15:50 Uhr erfolgt – in Zusammenarbeit mit der Tagesleitung – die Uebergabe der News mit dem Früh-2.

Der Spätdienst realisiert als erstes die Schlagzeilen für 16 Uhr 30 und liest diese.

Danach realisiert er zusammen mit der TL und den Reportern das 17:00 und 18:00 Uhr Bulletin.

Danach ist er selbständig für die News verantwortlich, wird jedoch vom Nachtreporter für das 23:00 Uhr Bulletin unterstützt. Der Spätdienst holt selbständig O-Töne ein und/oder realisiert Aufsprecher.

Er verfolgt sämtliche News-Sendungen in den CH-TV-Stationen und füllt das TV-Formular aus. (Tele-Züri-News, Schweiz aktuell, Tagesschau, 10vor10, Kassensturz, Rundschau, Arena)

Für das Nachtinfor24 realisiert der Spätdienst die Presseschau (23:15 Uhr).

Dazu verwendet er die Mail/Fax-Eingänge von NZZ, Tages-Anzeiger und Blick-Schlagzeilen. Wenn diese nicht rechtzeitig eintreffen, ruft er auf den verantwortlichen Redaktionen an.

Um 24:00 Uhr endet der Spätdienst.

Planing (09:00 – 18:30)

Die Planing-Schicht findet in der Regel freitags statt (bei Feiertagen Ausnahmen möglich).

Der Planer-Dienst beginnt um 09:00 Uhr. Er nimmt an der Redaktionssitzung teil und bringt Themeninputs (siehe Reporter). Danach koordiniert er die nächste Woche (Sa-Fr). Er sichtet sämtliche Hängeregister der nächsten 7 Tage und füllt die Tagesplanungs-Blätter dementsprechend aus.

Zusätzlich wirft er bereits einen Blick auf das übernächste Wochenende und akkreditiert bei ganz wichtigen Anlässen bereits einen Reporter. Gerade, was das Wochenende betrifft, spricht sich der Planer auch mit der Morgenshow-Crew (Produzent) ab. Achtung bei Monatswechsel: Planing ist verantwortlich dafür, dass sämtliche Termine auf die einzelnen Tagesmäppli verteilt werden. Bei wichtigen Medienkonferenzen kontaktiert er die betreffenden Stellen, um allenfalls im Vorfeld Interview oder News mit O-Ton zu realisieren. Bei wichtigen Terminen und Grossveranstaltungen nimmt er Kontakt mit Redaktionsleiter auf. Der Planer überlegt sich auch, ob bei gewissen Themen (Sozialkosten-Anstieg, Demonstrationen, etc.) im Vorfeld Betroffene kontaktiert werden können und mit ihnen ein Beitrag realisiert werden kann.

Nach der Nachmittags-Redaktionssitzung wechselt der Planer zum Reporter. In der Regel realisiert er den „Kopf der Woche“-Beitrag.

Tagesleitung (08:00 – 19:00)

Der Tagesleiter-Dienst beginnt um 08:00 Uhr. Er liest sämtliche Zeitungen, und hat am Vorabend die relevanten News-TV-Sendungen gesehen (Tagesschau, 10vor10, Tele Züri-News). Er bereitet die Redaktionssitzung vor, indem er das Tagesmäppli durchcheckt, Termine aussortiert und bereits im Vorfeld eine Grobsortierung vornimmt (wichtig, unwichtig). Er spricht sich mit dem Bundeshauskorrespondenten ab, und nimmt gegebenenfalls Kontakt mit dem Sportchef auf.

Der Tagesleiter hat stets die Agenturen aufgeschaltet und kontrolliert diese.

Er leitet die Redaktionssitzung – macht einen Rückblick auf das Abend/Nacht/Morgeninfo bzw. Mittagsinfo.

Er nimmt Inputs aus der Redaktion entgegen, setzt die Themen fest und verteilt diese. Dabei berücksichtigt er die Stärken/Schwächen der einzelnen Redaktionsmitglieder. Die Sitzung dauert in der Regel 30 Minuten.

Im weiteren ist der Tagesleiter zuständig für die Pressehinweise (spätestens bis 10 Uhr 30 an Sekretariat) und die eingehende Redaktionspost.

Der Tagesleiter kontaktiert gegebenenfalls Korrespondenten und macht Checks.

Zusammen mit dem News-Desk bereitet er die Info24-Bulletins vor.

Der Tagesleiter kontrolliert die News der Reporter und des News-Diensts. Er nimmt jeden Beitrag entgegen und kontrolliert zwingend die An-Moderation – und die Beitragsinhalte.

Der TL ist verantwortlich für das Ausfüllen der Tagesplan-Blätter sowie der Outlook-Agenda.

Im weiteren nimmt er Kontakt mit dem NR auf und bespricht dessen Einsatz.

Er koordiniert grob das Nachtinfo und die Beiträge. Im weiteren erstellt er einen Laufzettel für die Schwerpunkte im Nachtinfo und im Morgeninfo.

Der Tagesleiter plant grob den nächsten Tag. Er macht für den nachfolgenden TL eine saubere Uebergabe.

Der Montags-Tagesleiter spricht sich zwingend am vorangehenden Freitag mit dem aktuellen Tagesleiter und dem Planer ab. Im weiteren erkundigt sich der Montags-Tagesleiter am Sonntagabend beim Spätdienst/Nachtreporter über die aktuelle News- und Themenlage.

News-Dienste

Für sämtliche News-Dienste (Früh, Früh 2, Spät) gilt:

Bei Dienstantritt überprüft der News-Desk die beiden Faxgeräte und die beiden Redi-Drucker auf Funktionstüchtigkeit und Papier.

Diesen Vorgang wiederholt er/sie stündlich 10 Minuten vor den News.

Sämtliche News-Bulletins werden mindestens einmal vor Sendung durchgelesen.

Bei den Info 24-Bulletins (07:00, 12:00, 17:00, 18:00, 23:00) geht der News-Desk folgendermassen vor:

Stundenuhr:

00:00 - 00:05 Konkurrenzstationen abhören (aufgezeichnet auf Kassette)

00:05 - 00:15 Bulletin öffnen, Wetter schreiben, aktuelle News vorschreiben

00:15 - 00:30 Themen schreiben (von TL und/oder Rep. anfordern) News einordnen, ausstehende News anfordern

00:30 – 00:45 Schlagzeilen schreiben (nur nach Absprache mit TL), Bulletin abschliessen

00:50 letzte aktuelle News einfügen danach ausdrucken und Bulletin dem TL übergeben. News-Bulletin durchlesen

00:55 Stack realisieren (durch TL)

00:58 News-Dienst ist im Studio parat – kontrolliert nochmals mit Info-Moderator Stack.

Die News-Dienste rufen in regelmässigen Abständen der Unfallgruppe an und erkundigen sich über allfällige Unfälle und Verbrechen.

Die Schichten am Samstag

Früh (04:00 bis 13:00)

(unverändert)

Der Früh-Mitarbeiter erkundigt sich immer am abend vorher über das Newsgeschehen. Bei Dienstantritt schaltet er die beiden TV-Geräte ein (CNN oder Frühstücks-TV ARD/RTL oder aber der jeweilige Sender aus dem betroffenen Land und aktuelle Teletext-Seite 104). Er hört die Frühnachrichten um 04:00 und 05:00 auf Radio DRS 1.

Er liest die wichtigsten Zeitungen sofern bereits auf der Redaktion vorhanden, kontrolliert News-Ordner von Vorschicht (Spät 17:00 bis 24:00 Uhr Bulletin) und kontrolliert News-Agentur mindestens 8 Stunden zurück. Er erkundigt sich ca. um 5 Uhr bei der Stadtpolizei-Unfallgruppe was in der Nacht vorgefallen ist. Bei Hinweisen auf Ereignisse auf Kantonsgebiet, kontaktiert er auch die Kantonspolizei-Einsatzzentrale (bei prekären Strassenverhältnissen, Unfällen, Bränden etc.) Die Einsatzzentralen geben in der Regel keine O-Töne.

Früh-Dienst liest Hirtenbrief, kontrolliert News und Beitrags-An-Modi des Nachtreporters. Dabei hört er die O-Töne für die News und wenn möglich auch den Beitrag durch. Danach erstellt er News und Schlagzeilen.

Er liest jedes Bulletin mindestens 1 Mal durch.

Nach der Redaktionssitzung (09:00 Uhr) wandelt sich der Früh-Dienst zum Reporter und erstellt einen Beitrag fürs Mittags-Info. Der Früh-Dienst endet mit dem Mittagsinfo um 13: Uhr.

Früh 2 (08:30 – 17:00)

(quasi Tagesverantwortlicher)

Der Früh 2 wird in Notfällen (nach der Redaktionsleitung) als erste Person informiert und rückt bei Grosseignissen aus. Bei kleineren Ereignissen in den Morgenstunden (Massenkarambolage auf A3, Grossbrand in der Region) kann er auch vom Früh direkt aufgeboden werden. Deshalb ist der Früh 2 ab 03:00 auf Pikett und muss auf der Privat- oder Handy-Nummer stets erreichbar sein (keine Combox!!!)

In Normalfällen beginnt die Schicht – anders als unter der Woche - um 08:30 Uhr mit dem Holen der Zeitungen am Migros-Kiosk am Limmatplatz. Sie werden im Schnellzugtempo bis quergelesen.

Nach der morgendlichen Redaktionssitzung wandelt sich der Dienst zu einem reinen News-Dienst. Er wird zuvor vom Früh-Dienst über die Bulletins vom Morgen und die aktuelle Newslage informiert. Der Früh 2 liest um 09:30 Uhr das erste Radio 24 News-Update.

Die Uebergabe an den Spät-Dienst erfolgt um 15.50 Uhr. Der Dienst endet mit dem Lesen der 16:00 Uhr News. In der Regel werden die 16 Uhr News jedoch bereits vom Spät gelesen.

Danach erstellt der Früh 2 einen Beitrag fürs Abendinfo.

Der Dienst endet um ca. 17:00 Uhr.

Der Samstags-Früh 2 ist für die Koordination des Mittagsinfos und das Themensetting für das Abendinfo verantwortlich. Im Weiteren erstellt er den Themenanriss für das Mittagsinfo.

Schlussendlich füllt er die Tagesplanung mit den Beiträgen aus, und gibt diese im Outlook ein.

Reporter (09:00 – 18:30)

(unverändert)

Der Reporter-Dienst beginnt in der Regel mit der Redaktionssitzung. Er kommt eingelesen an die Sitzungen (Tages-Anzeiger, NZZ, Blick, Tagblatt, 20 Minuten) und hat die relevanten News-Sendungen am Vorabend gesehen (Tagesschau, 10vor10, Tele-Züri).

Der Reporter bringt in die Redaktionssitzung mindestens 3 Themenvorschläge, welche für das Mittagsinfo zu realisieren sind.

Er realisiert pro Dienst mindestens 2 Beiträge und die dazugehörenden News.

Bei Ausseneinschaltungen liefert er stets das News-Gerüst mit.

Der Reporter kann auch für das Zusammenstellen und Lesen des Sportbulletins um 18:05 Uhr beauftragt werden.

Nach Beendigung seines Beitrages unterstützt er die Redaktion für Checks und schreibt News für den News-Dienst.

Um 18 Uhr 30 endet der Reporterdienst.

Spät (15:30 – 24:00)

Der Spät-Dienst tritt die Schicht eingelesen (Zeitungen) und eingehört (Mittagsinfo 24) an. Das Hören der News um 14:00 und 15:00 Uhr sind Pflicht. Der Spät-Dienst forstet den News-Ordner und die Agenturen bis 12 Stunden zurück durch!! Um 15:50 Uhr erfolgt die Uebergabe der News mit dem Früh-2. Je nach Absprache liest der Spätdienst bereits das Radio 24 News-Up Date um 15:30. Schlagzeilen finden wie gewohnt um 16:30 und 17:30 Uhr statt.

Um 18:30 Uhr gibt es ein Radio 24 News-Up-Date (im Gegensatz zur Werktagswoche).

Der Spätdienst ist für den Themenanriss von 16:30 Uhr (kann nach Absprache auch vom F2 verlesen werden) und die Koordination des Abendinfos zuständig. Danach ist er verantwortlich für die Newsbulletins, auch das ausführliche Newsbulletin um 23:00 Uhr. Dafür wird er vom Nachtreporter unterstützt. Der Spätdienst holt selbständig O-Töne ein und/oder realisiert Aufsprecher.

Er verfolgt sämtliche News-Sendungen in den CH-TV-Stationen und füllt das TV-Formular aus. (Tele-Züri-News, Schweiz aktuell, Tagesschau, 10vor10, Kassensturz, Rundschau, Arena)

Um 24:00 Uhr endet der Spätdienst.

Die Schichten am Sonntag

Früh (05:00 bis 14:30)

(quasi Tagesverantwortlicher)

Der Früh-Mitarbeiter erkundigt sich immer am abend vorher über das Newsgeschehen. Bei Dienstantritt schaltet er die beiden TV-Geräte ein (CNN oder Frühstücks-TV ARD/RTL und CNN oder aber der jeweilige Sender aus dem betroffenen Land und aktuelle Teletext-Seite). Er liest bei Dienstantritt die Sonntagszeitungen, kontrolliert News-Ordner von Vorschicht (Spät 17:00 bis 24:00 Uhr Bulletin) und kontrolliert News-Agentur mindestens 8 Stunden zurück. Er erkundigt sich ca. um 6 Uhr bei der Stadtpolizei-Unfallgruppe was in der Nacht vorgefallen ist. Bei Hinweisen auf Ereignisse auf Kantonsgebiet, kontaktiert er auch die Kantonspolizei-Einsatzzentrale (bei prekären Strassenverhältnissen, Unfällen, Bränden etc.) Die Einsatzzentralen geben in der Regel keine O-Töne. Früh-Dienst liest Hirtenbrief, kontrolliert News und Beitrags-An-Modi des Nachtreporters. Dabei hört er die O-Töne für die News und wenn möglich auch den Beitrag durch. Danach erstellt er News und Schlagzeilen. Das erste Schlagzeilen-Bulletin wird um 06:30 Uhr ausgestrahlt.

Er liest jedes Bulletin mindestens 1 Mal durch.

Der Sonntags-Früh ist für den Themenanriss um 11:30 zuständig und für die Koordination des Mittagsinfos verantwortlich. Er realisiert in der Regel selbst einen Beitrag (auch Intis) für das Mittagsinfo. Nach 13:00 Uhr reisst er Geschichten für das Abendinfo an.

Er ist verantwortlich für das Eintragen der Beiträge in der Tagesplanung und im Outlook-System. Der Früh-Dienst bereitet noch das 15:00 Uhr Bulletin vor. Vor Dienstschluss verräumt er noch die Zeitungen. Der Dienst endet um 14:30 Uhr.

Reporter (09:00 – 18:30)

(unverändert).

Der Reporter-Dienst beginnt in der Regel mit der Redaktionssitzung. Er kommt eingelesen an die Sitzungen (Tages-Anzeiger, NZZ, Blick, Tagblatt, 20 Minuten) und hat die relevanten News-Sendungen am Vorabend gesehen (Tagesschau, 10vor10, Tele-Züri).

Der Reporter bringt in die Redaktionssitzung mindestens 3 Themenvorschläge, welche für das Mittagsinfo zu realisieren sind.

Er realisiert pro Dienst mindestens 2 Beiträge und die dazugehörenden News.

Bei Ausseneinschaltungen liefert er stets das News-Gerüst mit.

Der Reporter kann auch für das Zusammenstellen und Lesen des Sportbulletins um 18:05 Uhr beauftragt werden.

Nach Beendigung seines Beitrages unterstützt er die Redaktion für Checks und schreibt News für den News-Dienst.

Um 18 Uhr 30 endet der Reporterdienst.

Spät (14:30 – 24:00)

Der Spät-Dienst tritt die Schicht eingelesen (Zeitungen) und eingehört (Mittagsinfo 24) an. Das Hören der News um 13 und 14:00 Uhr sind Pflicht. Der Spät-Dienst forstet den News-Ordner und die Agenturen bis 12 Stunden zurück!! Um 14:30 Uhr übernimmt er den Dienst vom Früh-Dienst und liest erstmals um 15 Uhr die News.

Achtung: Keine Schlagzeilen um 16:30 – aber Themenanriss. Keine Schlagzeilen um 18:30 Uhr. Zudem übernimmt er die angerissenen Geschichten vom Früh-Dienst. Der Spät-Dienst verfasst den Themenanriss um 16:30 Uhr und ist für die Koordination des Abend/Nachinfos verantwortlich. In Notfällen erstellt der Spätdienst auch einen Beitrag für das Abendinfo. Zusammen mit dem Nachtreporter erstellt er das Nachtinfo. Er realisiert die Presseschau (23:15 Uhr).

Dazu verwendet er die Fax-Eingänge von NZZ, Tages-Anzeiger und Blick-Schlagzeilen. Wenn diese nicht rechtzeitig eintreffen, ruft er auf den verantwortlichen Redaktionen an.

Er ist schlussendlich verantwortlich für das Eintragen der Themen in der Tagesplanung und im Outlook-System. Er druckt die Tagesplanung aus und legt das Blatt im entsprechenden Order ab.

Um 24:00 Uhr endet der Spätdienst.

Nachtreporter-Dienst

- Arbeitszeit: Mo – Sa in der Regel von 18:00 – 02:00 Uhr (Die Schicht kann aus Aktualitätsgründen jederzeit vorgezogen oder verlängert werden). Am Sonntag gilt 16:00 – 24:00 Uhr. Der NR unterstützt die Info-Redaktion für das So-Abendinfo.
- Nachtreporter erkundigt sich bereits am Nachmittag, was für Einsätze für den Abend anstehen. Er/Sie ist informiert, hat mind. eine Tageszeitung gelesen (Internet) und weiss über die aktuellen Beiträge von Radio 24 Bescheid (wenn immer möglich hört er/sie das Info 24 am Mittag). Er/Sie telefoniert zwischen 15:00 und 15:30 Uhr mit der Tagesleitung und präsentiert Ideen für NR-Stories. Am Samstag und Sonntag telefoniert der NR nach 18 Uhr mit dem Redaktionsleiter (bei Abwesenheit mit dem Tagesleiter von Montag)
- Nachtreporter arbeitet grundsätzlich für Nachtinfo und Morgeninfo. FR und SA-NR produziert in der Regel auch einen Beitrag für Mittagsinfo SA/SO.
- Nachtreporter steht am Abend regelmässig in Kontakt mit Newsdesk (bis 24:00 Uhr). NR hat Handy immer dabei und stellt Erreichbarkeit sicher. Im Zweifelsfall gilt: Lieber ein Telefonat zuviel, als eines zu wenig.
- Nachtreporter erstellt mindestens einen gestalteten Beitrag für Nachtinfo und einen für den nächsten Morgen. Bitte beachten: Beiträge im Morgen-Info sind kürzer als in den übrigen Infos – absolute Maximallänge 2 Minuten 30.
- Nachtreporter durchforstet nach Mitternacht die eintreffenden Zeitungen. (Tages-Anzeiger, NZZ). Blick kann nur mit Internet-Ausgabe berücksichtigt werden (wenn überhaupt). Blick-

Printexemplar trifft erst in den frühen Morgenstunden auf der Redaktion ein und wird vom Früh-Dienst bearbeitet.

- Primeurmeldungen (Fremd- oder Eigengeschichten) werden vom Nachtreporter als Einzelmeldung geschrieben und dem Früh in ausgedruckter Form hingelegt. Bei wichtigen Primeurs macht Nachtreporter zusätzlich zu trockener Meldung eine News mit Aufsager. Zudem schreibt er mindestens zwei verschiedene Versionen pro News (06:00 (von 23 Uhr und 07:00/08:00 Uhr). Diese werden alle einzeln ausgedruckt und mit Sendezeit versehen.
- Nachtreporter kontrolliert genau, ob Aufsprecher/O-Ton richtig gespeichert ist. Er vergleicht die Angaben in der News-Meldung mit denjenigen im Digimedia. Zusätzlich kontrolliert er nochmals alle Eigennamen, welche in den News vorkommen (Mario oder Marco, Schneider oder Schnyder.....)
- Nachtreporter behält nach Mitternacht die News-Agentur im Auge. Zudem sind beide TV-Geräte eingeschaltet. In der Regel auf dem Kanal CNN (je nach Aktualität anderer Sender) auf dem anderen Bildschirm Teletext mit der aktuellen Seite (zur Zeit 104). Er/Sie trägt die volle Verantwortung für Einschätzungen. Nachtreporter löst bei Grossereignissen Alarm aus (bsp. Bei Eilmeldung um 1:00 Uhr Flugzeugabsturz Swiss, Tod Papst, Erdbeben Griechenland etc.) Im weiteren tätigt Er/Sie Routine-Anruf bei Unfallgruppe und erkundigt sich über allfällige Ereignisse (Unfälle) in der Stadt Zürich.
- Alarmierung: 1. Redaktionsleiter Reto Schärli unter folgenden Handy-Nummern: 079 460 58 45 oder 079 669 34 45 (immer eingeschaltet). 2. Markus Mager: 079 617 01 02
- Nachtreporter verfasst zwingend Infobrief (sogenannter Hirtenbrief) für Früh-Dienst. Darin informiert er Früh-Dienst über aktuelle Ereignisse des Abends. Im weiteren informiert er über Checks am Morgen bzw. im Verlaufe des Tages und schreibt Ideen für Nachzüge auf. Er/Sie listet auch die Beiträge und Einzelmeldungen auf. Eine Kopie des Hirtenbriefs legt er auch dem Tagesleiter hin.
- Nachtreporter legt dem Früh News und Hirtenbrief fein säuberlich auf Newsdesk.
- Nachtreporter räumt Redaktion auf und entfernt gegebenenfalls Essensresten.
- Nachtreporter stellt alle Computer und Geräte aus (ausser News-Desk), löscht die Lichter und kontrolliert ob Vorder- und Hintereingang verschlossen sind.
- Nachtreporter-Dienst dauert bis 02:00 Uhr (Ausnahme Sonntag bis 00:30 Uhr. Sollte Er/Sie aus Aktualitätsgründen (Brand, Grossunfall etc) länger im Einsatz sein, ist Er/Sie berechtigt, die effektive Ueberzeit zu verrechnen.

Die News-Abläufe von Montag bis Freitag

05.30 Schlagzeilen-News. CH-Deutsch. Maximal sieben Meldungen (inkl. Wetter). 1 Minute. Der erste Satz gilt als „Lead-Satz“ und enthält keine Verben.

06.00 **News mit O-Tönen.** Hochdeutsch. Börse ab Blatt. 5 Minuten.

06.30 Schlagzeilen-News. CH-Deutsch. Maximal sieben Meldungen (Wetter kommt von Meteo-News als Stack).

1 Minute.

- 07.00 **Info 24 am Morgen** mit O-Tönen. Hochdeutsch. Börse ab Blatt und Ton
Martin Spieler 7 Minuten.
- 07.30 Schlagzeilen-News. CH-Deutsch. Maximal sieben Meldungen (Wetter kommt
von Meteo-News als Stack. 1 Minute.
- 08.00 **News mit O-Tönen.** Hochdeutsch. Börse ab Blatt. 5 Minuten.
- 08.30 Schlagzeilen-News. CH-Deutsch. Maximal sieben Meldungen (Wetter kommt
Von Meteo-News als Stack. 1 Minute.
- 09.00 News mit Schlagzeilen ohne O-Töne. Hochdeutsch. 2 Minuten.
- 09:30 Radio 24 Up-Date mit 3 Schlagzeilen, CH-Deutsch, inkl. Wetter und Verkehr
- 10.00 News ohne O-Töne. Hochdeutsch. 2 Minuten.
- 10:30 Radio 24 Up-Date mit 3 Schlagzeilen, CH-Deutsch, inkl. Wetter
- 11.00 News ohne O-Töne. Hochdeutsch. 2 Minuten.
- 11:30 Radio 24 Up-Date mit 3 Schlagzeilen, CH-Deutsch, inkl. Wetter inkl.
Themenanriss
- 12.00 **Info 24 am Mittag** mit O-Tönen. Hochdeutsch. Börse ab Blatt und Ton
Martin Spieler 7 Minuten inkl. Wetter Wick.
- 12.30 Schlagzeilen-News. CH-Deutsch. Maximal sieben Meldungen (inkl. Wetter). 1
Minute.
- 13.00 News ohne O-Töne. Hochdeutsch. 2 Minuten.
- 13:30 Radio 24 Up-Date mit 3 Schlagzeilen, CH-Deutsch, inkl. Wetter inkl.
- 14.00 News ohne O-Töne. Hochdeutsch. 2 Minuten.
- 14:30 Radio 24 Up-Date mit 3 Schlagzeilen, CH-Deutsch, inkl. Wetter inkl.
- 15.00 News ohne O-Töne. Hochdeutsch. 2 Minuten.
- 15:30 Radio 24 Up-Date mit 3 Schlagzeilen, CH-Deutsch, inkl. Wetter
- 16.00 News ohne O-Töne. Hochdeutsch. 2 Minuten.
- 16:30 Schlagzeilen-News. CH-Deutsch. Maximal sieben Meldungen (inkl. Wetter). 1
Minute anschl. Direkt Themenanriss

- 17.00 **Info 24 am Abend** mit O-Tönen. Hochdeutsch. Börse ab Blatt und Ton Martin Spieler 7 Minuten inkl. Wetter Wick.
- 17.30 Schlagzeilen-News. CH-Deutsch. Maximal sieben Meldungen (inkl. Wetter). 1 Minute.
- 18.00 **Info 24 (News vom Tag)** mit O-Tönen. Hochdeutsch. Börse ab Blatt. 8 Minuten (mit Sport und Verkehr!!) inkl. Wetter Wick.
- 18.30 Schlagzeilen-News. CH-Deutsch. Maximal sieben Meldungen (inkl. Wetter).
- 19.00 News ohne O-Töne. Hochdeutsch. 2 Minuten.
- 19:30 Radio 24 Up-Date mit 3 Schlagzeilen, CH-Deutsch, inkl. Wetter
- 20.00 News ohne O-Töne. Hochdeutsch. 2 Minuten.
- 21.00 News ohne O-Töne. Hochdeutsch. 2 Minuten.
- 22.00 News ohne O-Töne. Hochdeutsch. 2 Minuten.
- 23.00 **Nachtinfo 24** mit O-Tönen. Hochdeutsch. 8 Minuten. (inkl. Wetter Wick)
- 24.00 News ohne O-Töne. Hochdeutsch. 2 Minuten.

Der Ablauf am Samstag (Börse nur noch am Morgen)

- 05.30 Schlagzeilen-News. CH-Deutsch. Maximal sieben Meldungen (inkl. Wetter). 1 Minute. Der erste Satz gilt als „Lead-Satz“ und enthält keine Verben.
- 06.00 **News mit O-Tönen.** Hochdeutsch. Börse ab Blatt. 5 Minuten.
- 06.30 Schlagzeilen-News. CH-Deutsch. Maximal sieben Meldungen (Wetter). 1 Minute.
- 07.00 **Info 24 am Morgen** mit O-Tönen. Hochdeutsch. Börse ab Blatt. 7 Minuten.
- 07.30 Schlagzeilen-News. CH-Deutsch. Maximal sieben Meldungen (Wetter) 1 Minute.
- 08.00 **News mit O-Tönen.** Hochdeutsch. Börse ab Blatt. 5 Minuten.
- 08.30 Schlagzeilen-News. CH-Deutsch. Maximal sieben Meldungen (Wetter) 1 Minute.
- 09.00 News mit Schlagzeilen ohne O-Töne. Hochdeutsch. 2 Minuten.

09:30 Radio 24 Up-Date mit 3 Schlagzeilen, CH-Deutsch, inkl. Wetter

10.00 News ohne O-Töne. Hochdeutsch. 2 Minuten.

10:30 Radio 24 Up-Date mit 3 Schlagzeilen, CH-Deutsch, inkl. Wetter

11.00 News ohne O-Töne. Hochdeutsch. 2 Minuten.

11:30 Radio 24 Up-Date mit 3 Schlagzeilen, CH-Deutsch, inkl. Wetter inkl. Themenanriss

12.00 **Info 24 am Mittag** mit O-Tönen. Hochdeutsch. Keine Börse

12.30 Schlagzeilen-News. CH-Deutsch. Maximal sieben Meldungen (inkl. Wetter). 1 Minute.

13.00 News ohne O-Töne. Hochdeutsch. 2 Minuten.

13:30 Radio 24 Up-Date mit 3 Schlagzeilen, CH-Deutsch, inkl. Wetter inkl.

14.00 News ohne O-Töne. Hochdeutsch. 2 Minuten.

14:30 Radio 24 Up-Date mit 3 Schlagzeilen, CH-Deutsch, inkl. Wetter inkl.

15.00 News ohne O-Töne. Hochdeutsch. 2 Minuten.

15:30 Radio 24 Up-Date mit 3 Schlagzeilen, CH-Deutsch, inkl. Wetter

16.00 News ohne O-Töne. Hochdeutsch. 2 Minuten.

16:30 Schlagzeilen-News. CH-Deutsch. Maximal sieben Meldungen (inkl. Wetter). 1 Minute anschl. Direkt Themenanriss

17.00 **Info 24 am Abend** mit O-Tönen. Hochdeutsch. Keine Börse. 7 Minuten.

17.30 Schlagzeilen-News. CH-Deutsch. Maximal sieben Meldungen (inkl. Wetter). 1 Minute.

18.00 **Info 24 (News vom Tag)** mit O-Tönen. Hochdeutsch. Keine Börse. 8 Minuten (mit Sport und Verkehr!!).

18.30 Radio 24 Up-Date mit 3 Schlagzeilen. CH-Deutsch. (inkl. Wetter).

19.00 News ohne O-Töne. Hochdeutsch. 2 Minuten.

19:30 Radio 24 Up-Date mit 3 Schlagzeilen, CH-Deutsch, inkl. Wetter

20.00 News ohne O-Töne. Hochdeutsch. 2 Minuten.

21.00 News ohne O-Töne. Hochdeutsch. 2 Minuten.

22.00 News ohne O-Töne. Hochdeutsch. 2 Minuten.

23.00 **News mit O-Tönen.** Hochdeutsch. 5 Minuten.

24.00 News ohne O-Töne. Hochdeutsch. 2 Minuten.

Der Ablauf am Sonntag (keine Börse)

06:30 Schlagzeilen-News. CH-Deutsch. Maximal sieben Meldungen (inkl. Wetter) 1 Minute

07.00 News ohne O-Töne. Hochdeutsch. 2 Minuten.

07.30 Schlagzeilen-News. CH-Deutsch. Maximal sieben Meldungen (inkl. Wetter). 1 Minute.

08.00 **News mit O-Tönen.** Hochdeutsch. 5 Minuten.

08.30 Schlagzeilen-News. CH-Deutsch. Maximal sieben Meldungen (inkl. Wetter). 1 Minute.

09.00 News ohne O-Töne. Hochdeutsch. 2 Minuten.

10.00 **News mit O-Tönen.** Hochdeutsch. 5 Minuten.

11.00 News ohne O-Töne. Hochdeutsch. 2 Minuten.

11.30 Themenanriss

12.00 **Info 24 am Mittag** mit O-Tönen. Hochdeutsch. 7 Minuten.

12.30 Schlagzeilen-News. CH-Deutsch. Maximal sieben Meldungen (inkl. Wetter). 1 Minute.

13.00 News ohne O-Töne. Hochdeutsch. 2 Minuten.

14.00 News ohne O-Töne. Hochdeutsch. 2 Minuten.

15.00 News ohne O-Töne. Hochdeutsch. 2 Minuten.

16.00 News ohne O-Töne. Hochdeutsch. 2 Minuten.

16.30 Themenanriss

17.00 **Info 24 am Abend** mit O-Tönen. Hochdeutsch. 7 Minuten.

17.30 Schlagzeilen-News. CH-Deutsch. Maximal sieben Meldungen (inkl. Wetter). 1 Minute.

18.00 **Info 24 (News vom Tag)** mit O-Tönen. Hochdeutsch. 8 Minuten (mit Sport und Verkehr!).

19.00 News ohne O-Töne. Hochdeutsch. 2 Minuten.

20.00 News ohne O-Töne. Hochdeutsch. 2 Minuten.

21.00 News ohne O-Töne. Hochdeutsch. 2 Minuten.

22.00 News ohne O-Töne. Hochdeutsch. 2 Minuten.

23.00 **Nachtinfo 24** mit O-Tönen. Hochdeutsch. 8 Minuten.

24.00 News ohne O-Töne. Hochdeutsch. 2 Minuten.

25./26. Juni 2003 (iwsa)

überarbeitet 1. November 2004 (iwsa)

2. Ueberarbeitung 8. Mai 2006 (iwsa)

3. Ueberarbeitung 1. März 2007 (iwsa)

4. Ueberarbeitung 7. Mai 2007 (iwsa)